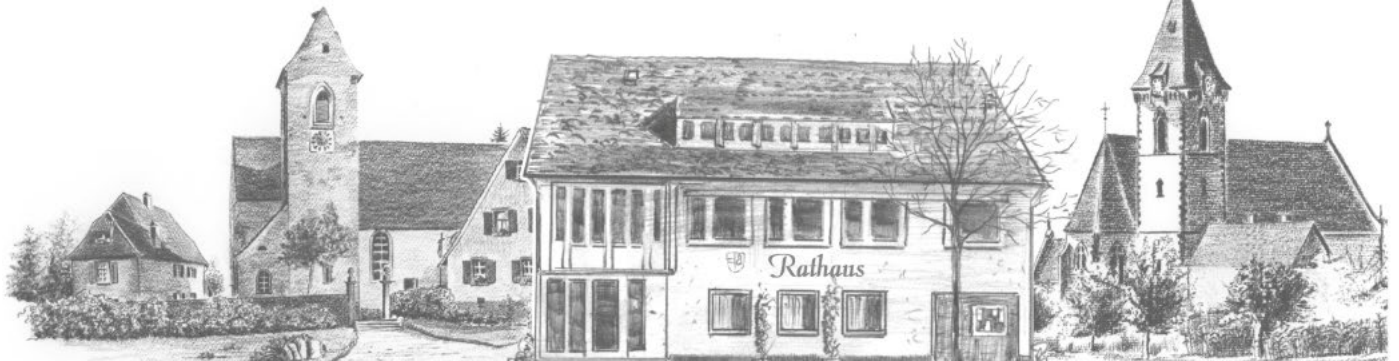


Amtsblatt der Gemeinde Reute



63. JAHRGANG

Donnerstag, 19. Juni 2025

Nummer 25

WICHTIGE INFORMATION:

Das Rathaus und das Bürgerbüro bleiben am 20.06.2025, geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung der

Satzung der Gemeinde Reute über die kommunale Förderung von Schallschutzfenstern an Gebäuden, die von der Verkehrslärmzunahme infolge der Ausweitung des Gewerbegebiets „Westlich Unterreute“ betroffen sind auf der Homepage der Gemeinde Reute

Gemäß der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 16.09.2021 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen, soweit nicht anders vorgeschrieben, durch Bereitstellung im Internet auf der Homepage der Gemeinde Reute, www.reute.de.

Die vollständige öffentliche Bekanntmachung der vorgenannten Satzung ist daher auf der Homepage der Gemeinde unter „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Die Satzung tritt damit am Tag nach Ihrer Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde in Kraft. Mit der Bereitstellung am 18. Juni 2025 auf der Gemeindehomepage somit am 19. Juni 2025. Nach § 7 der Satzung können Ansprüche auf Kostenerstattung frühestens ein Jahr nach Inkrafttreten des Bebauungsplans „Gewerbeabrundung westlich Unterreute“ und längstens für einen Zeitraum von 6 Jahren geltend gemacht werden. Der Bebauungsplan ist seit 02.05.2024 rechtsverbindlich, so dass Kostenerstattungsansprüche ab dem 19. Juni 2025 bis längstens zum Ablauf des 19. Juni 2031 bei der Gemeinde eingereicht werden können.

Um Beachtung wird gebeten.
Ihre
Gemeindeverwaltung

Aus dem Ordnungsamt

Straßensperrung Hinter den Eichen

Im Zeitraum zwischen dem 12.06. – 27.06.25 wird die Straße *Hinter den Eichen* im Bereich der Hausnummern 5 – 8 (Höhe Raiffeisenstraße) wegen Kabelverlegearbeiten kurzzeitig halbseitig gesperrt. Verbunden mit der Maßnahme ist eine Gehwegvollsperrung auf jeweils einer Straßenseite. Die tatsächlichen Arbeiten im genannten Zeitraum sind auf 2 Werktagen geplant.
Um Beachtung wird gebeten.

Papiersammlung

Der Musikverein Reute führt am **Freitag, 27.06.2025** die nächste Papiersammlung statt. Gebündelte Zeitschriften und Zeitungen bitte ab **16 Uhr** am Straßenrand bereitstellen. Unterstützen auch Sie die Arbeit des Vereins.

Bürger-Befragung: Punkte für Reute

Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz

Jetzt ist Ihre Meinung gefragt! Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, Ihre Erfahrungen und Interessen zum Thema Mobilität mit uns zu teilen. In den vergangenen Wochen haben wir eine projektbegleitende Webseite erstellt, auf der Sie detaillierte Informationen zum Aktionsplan finden. Die Seite soll allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde als transparente Informationsquelle während des gesamten Prozesses dienen: <https://www.endura-projekte.de/aktionsplan-reute/>

Dort finden Sie auch eine kurze Umfrage zur Mobilität in Reute, die sich an alle richtet, die in der Gemeinde leben. Darin fragen wir gezielt nach Interessen in einzelnen Mobilitätsbereichen.

Lassen Sie uns gemeinsam das Mobilitätsangebot vor Ort verbessern. Wir freuen uns über Ihre Punktevergabe. Hier geht es auf dem schnellsten Weg zur Webseite und zur Umfrage:

Ihre
Gemeindeverwaltung





BEREITSCHAFTSDIENSTE

GEMEINDEVERWALTUNG

BÜRGERMEISTERAMT REUTE

gemeinde@reute.de
Hinter den Eichen 2
Tel: 07641 9172- 0
Fax: 07641 9172- 90
www.reute.de

BÜRGERBÜRO

Tel. 07641/9172-16
Tel. 07641/9172-17

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS UND BÜRGERBÜRO:

Mo, Di, Do
und Fr 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi geschlossen

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER ERREICHBAR UNTER

datenschutz@reute.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Kostenlose zentrale Rufnummer
des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes: **116 117**

Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung:
Mo, Di und Do 19.00 Uhr – 22.00 Uhr
Mi und Fr 16.00 Uhr – 22.00 Uhr
Sa, So- u. Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten:

Mo 19 – 22:30 Uhr,
Di 19 – 22:30 Uhr,
Mi 19 – 22:30 Uhr,
Do 19 – 22:30 Uhr,
Fr 16 – 22:30 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 – 22:30 Uhr
Ab 22:30 Uhr Kinder-Notfallbehandlung des
Universitätsklinikum
Mathildenstrasse 1, 79106 Freiburg

Allgemeine Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße 3
79106 Freiburg
Öffnungszeiten:
Mo 20 - 23 Uhr,
Di 20 - 23 Uhr,
Mi 16 - 23 Uhr;
Do 20 - 23 Uhr,
Fr 16 - 23 Uhr;
Sa, So und Feiertage 8 - 23 Uhr.

Notdienstplan der Apotheken östlicher Kaiserstuhl – March (aktuelle Notdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse)

Augen Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Kilianstraße 5
79106 Freiburg
Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei - 110
**Notruf Feuerwehr, Notarzt,
Rettungsdienst** - 112
Notruf-FAX - 112
Rufnummer Krankentransport - 19 222

Pflegedienste

Kirchliche Sozialstation

Elz/Glotter e.V. Team West 07666/91 313 60
Grubstrasse 6-8, 79279 Vörstetten,

- Pflege zuhause 07666/73 11
- Tagespflege zur Glockenblume 8.00-16.30 Uhr 07666/88 462 99
- Betreuungsgruppen für Senioren (mit Pflegestufe) 07666/91 234 56

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Romaneistraße 3, 79312 Emmendingen 07641/451
-3091, -3095, -3025

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Fachstelle Sucht -

Beratung, Behandlung,

Prävention 07641/93 358 90
Emmendingen, Hebelstr. 27,
fs-emmendingen@bw-lv.de
Erstgespräche individuell nach telefoni-
scher Vereinbarung.

Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“ 08000/116 016
oder Online-Beratung unter
www.hilfetelefon.de

EUTB Lebenshilfe

KV Emmendingen e.V. 07641/93 341 214
Karl-Friedrich-Str. 68/1,
79312 Emmendingen
(Frau Bergis + Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch

freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren

Kreisseniorinnenrat des Landkreises

Emmendingen

www.kreisseniorinnenrat-emmendingen.de

Revierleiter

Marco Bradatsch, 0175/88 581 96
oder 07641/45 194 28

Rufbereitschaft

Wasserversorgung 0162/26 763 25

Schornsteinfeger

(Bezirk 10)

Christian Ringwald, **0761/29 083 966**
oder 0157/85 074 488

(Bezirk 18)

Uwe Mezger, **07641/91 50 66**

Bereitschaftsdienst für Strom:

EnBW Regional AG, 0800/36 294 77

Badenova-Entstörungsnummer

für Erdgas, **0800/27 677 67**



REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS NÄCHSTE MITTEILUNGSBLATT:

Montag um 15 Uhr

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeindeverwaltung REUTE

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Bürgermeister M. Schlegel oder der
Vertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/ DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771 9317-11
Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Gemeinde Reute

Ein Spielplatz für die Neue Ortsmitte...

- gerne mit Ihrer Unterstützung!

Der Bebauungsplan Neue Ortsmitte sieht an der Walthersdorfer Straße einen Kinderspielplatz vor. Diesen wollen wir nun final planen und umsetzen.

Auf Vorschlag der Verwaltung hat der Gemeinderat beschlossen, die Planung für den zentralen Kinderspielplatz im Baugebiet Neue Ortsmitte im Rahmen eines bürgerschaftlichen Arbeitskreises zu erarbeiten. In den letzten Wochen wurden Gestaltungsvorschläge und Angebote von Spielgeräteherstellern eingeholt. Diese sollen als Anregung und Diskussionsgrundlage dienen. Daneben sind die Vorschriften des Bebauungsplanes sowie die Belange der Nachbarschaft zu berücksichtigen. Schließlich muss der neue Spielplatz von den Mitarbeitenden des Bauhofs effektiv und wirtschaftlich unterhalten werden können.

Im **Arbeitskreis Spielplatz** können interessierte Bürger:innen aktiv mitwirken. Der Arbeitskreis trifft sich im laufenden Jahr voraussichtlich zu zwei Workshops, bevor der Planentwurf dem Gemeinderat zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt wird.

Haben Sie Interesse, Teil des Arbeitskreises zu werden?

Dann schreiben Sie unter dem **Stichwort Spielplatz Neue Ortsmitte** bis zum **11. Juli 2025** gerne eine formlose Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer an gemeinde@reute.de

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird bei hoher Nachfrage ausgelost.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und darauf, gemeinsam mit Ihnen einen tollen Spielplatz für die Kinder in Reute zu gestalten!

Hinweis zum Datenschutz:

Mit der Übermittlung Ihrer Daten erklären Sie sich damit einverstanden, dass diese für die Organisation und Umsetzung sowie für die Kommunikation im Rahmen des Arbeitskreises gespeichert und verarbeitet werden. Ihre Daten werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Gemeindeverwaltungsverband
Denzlingen, Vörsstetten und Reute

Öffentliche Verbandsversammlung

Am **Mittwoch, 25.06.2025, 18:00 Uhr**, findet im Sitzungszimmer Rathaus Reute, Hinter den Eichen 2, 79276 Reute, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 2 Fragen und Anregungen der Zuhörer (Fragestunde)
- 3 Neubau Ruth-Cohn-Schule - Darlehensaufnahme und Erhebung Standortumlage von der Gemeinde Denzlingen
- 4 Neubau Ruth-Cohn-Schule Angebot Beschleunigungsleistung Elektrotechnik
- 5 Grundschule Denzlingen, Standort Hauptstraße, Ganztagsbetreuung - Umbau Bandproberaum zur Mensa Zustimmung des Gemeindeverwaltungsverbandes
- 6 Außerplanmäßige Mittelanmeldung - Brandschutzsanierung Grundschule Grüner Weg
- 7 Verschiedenes (Fragestunde)

Markus Hollemann,
Verbandsvorsitzender



Garten in Tutschfelden lädt zum Besuch ein

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ ist am Freitag, 27. Juni 2025 von 17:00 bis 19:00 Uhr der Garten in Herbolzheim-Tutschfelden, Burgunderstraße 10, geöffnet. Weitere Informationen und alle Termine zur Aktion gibt es unter www.landkreis-emmendingen.de und im Flyer im Rathaus und im Landratsamt.



Beim STADTRADELN 2025 mitmachen

Der Landkreis Emmendingen nimmt auch 2025 wieder an der STADTRADELN-Aktion teil. 23 Kommunen aus dem Landkreis haben sich zum Wettbewerb angemeldet.

Im Zeitraum vom 28. Juni bis 18. Juli radelt der Landkreis Emmendingen für ein besseres Klima. Weitere Infos unter <http://www.landkreis-emmendingen.de/landkreis-politik/klimaschutz-im-landkreis/stadtradeln> oder bei der Koordinatorin, Ronja Bury, Tel. 07641 451-1136; Email klimaschutz@landkreis-emmendingen.de

Betriebsführung Imkerei in Teningen

Der Imkermeister Erwin Bührer bietet am Samstag 28. Juni 2025 von 11:00 bis 13:00 Uhr eine Betriebsführung für Verbraucherinnen und Verbraucher an. Anschaulich thematisiert wird die Bedeutung der Bienen für Mensch und Natur mit Bienenbeobachtung und Arbeiten im Jahresverlauf. Interessantes zu Hygiene, Honigernte und Sorten wird erklärt. Die Veranstaltung wird mit einer Honigverkostung abgerundet. Kosten: 6€ pro Person.

Für die Planung ist eine Anmeldung unter E-Mail: erwin-buehrer@t-online.de erforderlich. Interessierte Schulklassen und Kindergartengruppen können bis Ende Juli einen individuellen Termin vereinbaren. Der Betrieb befindet sich in der Engelstr. 10, 79331 Teningen. Die Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln ist mit den Bussen 8, 105, 7200 Haltestellen in Teningen Post, Zehntscheuer, Elzbrücke und der Bahn RB 26 bis Köndringen möglich.

AUS DEM
GEMEINDERAT

Sitzung vom 05. Juni 2025

In der sechsten öffentlichen Sitzung des Jahres beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Installation von E-Ladesäulen in Reute, mit den Ergebnissen der Potentialanalyse für eine Wärmeinsel rund um die Eichmattenhalle sowie mit der Bildung eines Arbeitskreises zur Planung des Spielplatzes in der Neuen Ortsmitte. Des Weiteren gab es Informationen zum Anschluss an den Sammler des Abwasserzweckverbandes und der Gemeinderat beschloss über die Annahme von Spenden.

BM Michael Schlegel eröffnete die Sitzung und begrüßte zunächst alle Anwesenden, darunter zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer.

Informationen zur Finanzsituation der Gemeinde

Nach der Beantwortung von Zuhörerfragen stellte BM Schlegel „die zur Jahresmitte übliche Wasserstandsmeldung zur Finanzsituation der Gemeinde“ vor. Dies auch vor dem Hintergrund, dass das Land die dritte Teilzahlung nach dem Finanzausgleichsgesetz vorgezogen hat, um die Kommunen in ihrer Liquidität zu stärken. „Allerdings ergibt sich daraus nichts weiter“, führte der Vorsitzende aus, „denn das heißt nichts anderes, als dass die dritte Teilzahlung im Herbst ausbleibt. Schon gar nicht wird das Hauptproblem der Kommunen gelöst, nämlich die zunehmende Unterfinanzierung der kommunalen Aufgaben“.

Alles in allem ergibt sich für das laufende Jahr eine Verschlechterung gegenüber der Haushaltsplanung i.H.v. 331.738 EURO. Anhand einer Übersicht erläuterte BM Schlegel das Zahlenwerk. Hauptursache sind Mindereinnahmen bei den Gewerbesteuern aufgrund der allgemeinen Wirtschaftslage.

Parkplatzbeschilderung in der Neuen Ortsmitte geändert

Im Realbetrieb hatte sich gezeigt, dass die in der Planung angesetzte Nutzungsdauer des Parkplatzes von zwei Stunden nicht ausreichend ist. Daher wurde von der Verwaltung beim Straßenverkehrsamt des Landkreises eine Verlängerung der Parkdauer auf vier Stunden beantragt, die nach dem Wechsel der Amtsspitze nun auch endlich genehmigt wurde. Die Parkplatzbeschilderung wurde durch Mitarbeiter des Bauhofs entsprechend angepasst, gab der Vorsitzende bekannt.

BeneVit

BM Schlegel berichtete von einem Brief aus dem April an den Gesundheitsminister des Landes Baden – Württemberg, Manne Lucha, damit analog zum Haus in Whyll auch für die Einrichtung in Reute ein integrierter Versorgungsvertrag geschlossen werden kann. Auszugsweise las der Vorsitzende nun aus einem Antwortschreiben der zuständigen Ministerialdirektorin vor. Demnach ist die Regelung in Whyll aufgrund einer Einwendung des Verbandes der Ersatzkassen bis Ende 2026 befristet. Die Landesregierung unterstütze das stambulante Konzept weiter, man verweise aber auf den Arbeitsauftrag hierfür im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung und bitte um Verständnis „dass es die weitere Entwicklung auf Bundesebene abzuwarten gelte“, fasste der Vorsitzende zusammen.

Radwegbrücke

Zur gesperrten Holzbrücke am Radweg in Richtung Emmendingen - Wasser berichtete BM Schlegel, dass er sich schon geraume Zeit um einen Vororttermin mit dem Straßenbauamt des Landkreises bemühe. Aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle beim Landratsamt seien aber sowohl die Bearbeitung wie auch die Terminanfrage

bisher liegengeblieben. Zwar lägen beim Straßenbauamt nun Angebote für eine Erneuerung der Brücke vor, allerdings gehe nun auch die Stellvertretung der erkrankten Ingenieurin erst einmal in Urlaub. „Auch in der kommenden Woche werde ich wieder einen Vororttermin anmahnen“, sagte der Vorsitzende zu, am Ball zu bleiben.

Installation von E-Ladesäulen an der Eichmattenhalle und in der Ortsmitte beschlossen

BM Schlegel begrüßte zunächst Herrn Preiser, Berater für Ladeinfrastruktur bei der *endura Kommunal GmbH* in Freiburg und fasste die Historie des Projektes kurz zusammen.

Im Zusammenhang mit dem Ausbau des Stromnetzes in Reute, sollte aus Kostengründen zunächst lediglich eine E-Ladesäule vor der Eichmattenhalle installiert werden, da dort durch den Netzbetreiber Kabelarbeiten durchgeführt werden müssen. Für eine mögliche Förderung über das Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz wurde das Projekt dann um weitere Lademöglichkeiten auf dem Parkplatz in der Ortsmitte erweitert. Zudem wurden mögliche Kooperationspartner gesucht und die technische Umsetzung betrachtet.

Im Februar des Jahres lagen dann erste Kostenberechnung des Verbandstiefbauamtes vor und die Beschlussfassung durch den Gemeinderat wurde von dort vorgeschlagen. Durch die Förderung sollten die Gesamtkosten für die Gemeinde von 62.274,46 EURO (brutto) auf 15.544,46 EURO (brutto) reduziert werden, zuzüglich monatlicher Kosten i.H.v. 274,66 EURO (brutto) für Betrieb, Wartung und Service der Ladestationen.

BM Schlegel hatte damals die Entscheidung auf Grund dieser jährlichen Gesamtkosten i.H.v. rund 3.300 EURO für die Gemeindeverwaltung vertragt.

„Es erschien mir unlogisch, dass eine Firma Strom verkauft und damit Geld verdient, während die Gemeinde für den Betrieb der dafür notwendigen Infrastruktur Geld bezahlt“, so der Vorsitzende. Ein Gespräch mit dem Fachmann von der *endura Kommunal GmbH*, die den Arbeitskreis Mobilität, Klima und Lärmschutz moderiert, habe dann schnell gezeigt, dass es andere Lösungen gibt.

Der angesprochene Jooris Preiser erläuterte anhand einer PowerPoint Präsentation das inzwischen eingeschlagene Vorgehen und die eingegangenen Angebote. Demnach wurde auf einer internationalen Plattform ein Interessensbekundungsverfahren durchgeführt.

„Stellen Sie sich das vor, wie Tinder für Ladesäulen“, veranschaulichte Herr Preiser die Suche nach Investoren. „Es handelt sich um eine Plattform auf der die Eigentümer von

Liegenschaften und Ladestelleninfrastrukturbetreiber zusammenkommen. Drei Firmen haben Angebote eingereicht“, die Herr Preiser im Anschluss vorstellte.

In allen Fällen entstehen der Gemeinde überhaupt keine Kosten, der Aufbau könne noch im laufenden Jahr erfolgen, in zwei Fällen werde gar eine geringe Gewinnbeteiligung eingeräumt. Darüber hinaus könne ggfs. eine PV-Überdachung vereinbart werden und es sei evtl. auch ein Carsharing-Angebot möglich, stellte der Experte die Unterschiede zur Planung des Verbandsbauamtes heraus.

Unterschiede in den Angeboten gebe es in der Ladeinfrastruktur der Ladesäulen, einer möglichen Umsatz- oder Gewinnbeteiligung sowie den jeweiligen Vertragslaufzeiten. Nach Rückfragen aus dem Gremium erläuterte Herr Preiser die technischen Aspekte und Unterschiede zwischen normalen und Schnellladesäulen und erläuterte, warum sich kosten- und wartungsintensive Schnellladesäulen für die Betreiber in Reute nicht wirtschaftlich darstellen.

Der Gemeinderat beschloss letztlich einstimmig die Vergabe an die *Wattif Europe GmbH*, einem renommierten internationalen Unternehmen. Die Installation soll im Herbst erfolgen, zeitgleich in Reute und fünf weiteren Kommunen in der Umgebung. BM Schlegel will in den anstehenden Gesprächen mit dem Unternehmen nicht nur die PV-Überdachung der Ladesäulen ansprechen, sondern auch eine mögliche komplette Überdachung des Parkplatzes an der Kirchstraße. „Mit dieser Entscheidung hat die Gemeinde richtig viel Geld gespart. Im laufenden Jahr und weit darüber hinaus“, dankte der Vorsitzende Herrn Preiser und schloss das Thema.

Potentialanalyse für ein Wärmenetz rund um die Eichmattenhalle vorgestellt

BM Schlegel begrüßte Herrn Leo Munzinger, Projektleiter bei der *sinnogy GmbH* sowie Herrn Roland Hank vom Verbandsbauamt des Gemeindeverwaltungsverbandes und führte in das technisch schwierige Thema ein.

„Im Mai des vergangenen Jahres haben wir die Ergebnisse des Fachgutachtens zur Kommunalen Wärmeplanung in Reute vorgestellt. Dies im Gemeinderat wie auch in einer gut besuchten Bürgerinformationsveranstaltung. Teilergebnisse des Gutachtens waren zum einen, dass die Wärmedichte in Reute zu gering ist, um ein flächendeckendes Wärmenetz wirtschaftlich zu betreiben, zum anderen, dass dies unter Umständen aber mit einer Wärmeinsel rund um die Eichmattenhalle möglich sein könnte. Zur weiteren Untersuchung wurde das Ingenieurbüro *sinnogy GmbH* in Freiburg mit einer Potentialstudie beauftragt“, leitete der Vorsitzende zum Fachvortrag durch den Projektleiter über.

Herr Munzinger stellte anschließend anhand einer PowerPoint Präsentation die durchgeführte Potentialstudie sowie die überaus komplexen technischen Aspekte vor. Er ging dabei auf die erforderlichen technischen Anlagen, Fördermöglichkeiten, mögliche Einsparungen von CO₂ sowie die veranschlagenden Kosten i.H.v. ca. 1,5 Millionen EURO ein.

„Zusammengefasst haben wir aufgrund der Gegebenheiten wie Lage, Bebauung und Ortsgröße, vorerst nur insgesamt 10 kommunalen Gebäude rund um die Eichmattenhalle für einen Anschluss als sog. Ankernutzer betrachtet. Als klimaunschädliche Quelle zur Wärme Gewinnung haben wir als einzig praktikable und wirtschaftliche Möglichkeit die Grundwassernutzung identifiziert. In einer zweiten Stufe könnten die Eigentümer der entlang der zu bauenden Verbindungsleitungen liegenden privaten Gebäude zu einem Anschluss angefragt werden. Je mehr Abnehmer, desto günstiger die Energieversorgung ist hier die einfache Formel. Zwei Versorgungsvarianten sind dabei grundsätzlich möglich. Entweder die Umsetzung durch die Gemeinde selbst, oder durch ein spezialisiertes Wärmeversorgungsunternehmen. Auf Basis unserer Untersuchungen können wir Ihnen aber keine eindeutige Empfehlung für eine der Varianten abgeben. Vorschlag würden wir daher die Durchführung einer Markterkundung, um von potentiellen Wärmeversorgungsunternehmen Rückmeldungen zu Konzept, Geschäftsmodell, Projektgebiet und möglichen Umsetzungsszenarien zu erhalten“, fasste der Ingenieur seine Ausführungen nach gut 20 Minuten zusammen.

BM Schlegel und der Gemeinderat dankten Herr Munzinger für dessen Ausführungen. Auf Grund der Menge an zu verarbeitenden Informationen wurde eine Entscheidung über das weitere Vorgehen vertagt. Zunächst sollen den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten die sehr umfangreiche Präsentation und ergänzende Informationen schriftlich zur Verfügung gestellt werden, um sich mit der Materie beschäftigen zu können.

Arbeitskreis zur Planung eines Kinderspielplatzes in der Ortsmitte auf den Weg gebracht

Zu diesem Thema waren einige interessierte Zuhörer in der Sitzung anwesend, wie BM Schlegel zu Beginn festgestellt hatte. Er ging einleitend auf das bisher geplante Vorgehen zur Realisierung des Kinderspielplatzes ein.

Im Rahmen einer Klausurtagung war festgelegt worden, dass die Planung des Kinderspielplatzes an der Walthersdorfer Straße zusammen mit der Neugestaltung der Kirchstraße sowie eines zukünftigen Dorfplatzes im Rahmen eines bürgerschaftlichen Arbeitskreises erfolgen soll. „Aus finanziellen und anderen Gründen müssen

diese Planungen zwischenzeitlich jedoch in Frage gestellt und neu diskutiert werden“, verwies er auf die finanzielle Entwicklung bei Städten und Gemeinden sowie eine mögliche Kommunalreform in deren Zug kleine Gemeinden eventuell ihre Eigenständigkeit verlieren könnten.

Damit der Kinderspielplatz zeitnah in Angriff genommen werden kann war im Zuge der Haushaltsberatungen festgelegt worden, die Gestaltung des Platzes über einen eigenen Arbeitskreis anzugehen. Bereits vorliegende Gestaltungsvorschläge von Spielgeräteherstellern sollen nach einer finalen Vorlage und Anpassung dem zu gründenden Arbeitskreis als Diskussionsvorlage dienen. Weiterhin zu beachten sind die Vorgaben des Bebauungsplans, nachdem auf dem Spielplatzgelände 8 Bäume zu pflanzen sind.

Am Arbeitskreis und somit der Planung beteiligt werden sollen in erster Linie die Eltern der in der Neuen Ortsmitte wohnenden Kinder; des Weiteren Vertreter der Verwaltung und ggfs. des Gemeinderates sowie andere interessierte Personen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Planung für den zentralen Kinderspielplatz im Baugebiet Neue Ortsmitte im Rahmen eines bürgerschaftlichen Arbeitskreises zu erarbeiten. Die Teilnehmeranzahl wurde vorerst auf 8 Personen festgelegt. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Beteiligungsauftrag zu starten und entsprechende Bewerbungen zu sammeln.

Verlegung des Abwassersammlers im Zuge des Aus- und Neubaus der Rheintalbahn

BM Schlegel erläuterte anhand einer Übersicht die aktuelle und künftige Lage des Verbandssammlers des Abwasserzweckverbandes Breisgauer Bucht. Dieser hat einen Durchmesser von 2 Metern und muss im Zuge des Neubaus der Rheintalbahn entlang der Autobahn A5 neu unter der zukünftigen Bahntrasse und der A5 durchgeleitet werden. Dafür soll der Sammler zunächst parallel zur Neubautrasse geführt werden, um die beiden Verkehrsachsen dann senkrecht zu unterqueren.

„Bei der Durchsicht der Pläne, die von der DBInfraGO zur Verfügung gestellt wurden ist mir der Anschluss des Sammlers aus Reute aufgefallen. Dieser soll in einem Schachtbauwerk auf der Innenseite eines 45-Grad-Bogens angeschlossen werden. Meine Nachfrage zum hydraulischen Mitnahmeeffekt insbesondere bei Starkregenereignissen, d.h. wenn der Verbandssammler gut gefüllt ist, konnte die DBInfraGO nicht beantworten, weshalb ich mich an die Ingenieure unseres Abwasserzweckverbandes gewandt habe. Nach einer Besprechung der Pläne haben uns die Ingenieure schriftlich bestätigt, dass nicht davon auszugehen ist, dass hydraulische Nachteile oder Abflussveränderungen zu erwarten sind“, berichtete der Vorsitzende.

Darüber hinaus habe der Zweckverband zwei Vorschläge unterbreitet, die Betriebssicherheit in der Zuleitung zum Verbandsammler noch zu erhöhen. Dies könne zum einen mit der Überprüfung der Drosseleinrichtung am Regenüberlaufbecken bei der Eichmattenhalle erfolgen, was regelmäßig erfolge, wie BM Schlegel berichtete. Zum anderen wurde der Vorschlag gemacht, in der Freiburger Straße zwei Kanalschächte miteinander zu verbinden. Damit würden zwei Kanalstränge miteinander verbunden, so dass eine Redundanz entstehe. Durch die Verbindung könnten eventuelle Störungen bei Starkregenereignissen ausgeglichen werden, so die Ingenieure des Zweckverbandes. Eine Kostenschätzung des Verbandsbauamtes dafür beläuft sich auf ca. 58.000 EURO, informierte der Vorsitzende.

Spenden angenommen

Gegen Ende der Sitzung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Annahme von zwei Sachspenden zugunsten des Kindergartens Fantasia. BM Schlegel erläuterte die rechtlichen Hintergründe und dankte den Spendern bei dieser Gelegenheit.

Deutsche Glasfaser

„Nun habe ich noch zwei Schmankerl für Sie“, leitete der Vorsitzende zum abschließenden Informationsblock über. Er berichtete zunächst von einer Umfrage der Deutsche Glasfaser Holding an der er für die Gemeinde deutliche Worte gegenüber dem Unternehmen gewählt habe. „Gerade heute Nachmittag habe ich dann rechtzeitig zur heutigen Sitzung eine Mail erhalten, in der das Unternehmen mitteilt, dass weiterhin noch keine Baukapazitäten gefunden worden seien. Immerhin – und das ist neu – wird darauf hingewiesen, dass der Ausbau in Reute bundesweit priorisiert werde. Was immer das heißt. Wir werden also wieder beim Unternehmen nachfragen müssen“, schloss er die Information mit der offenen Frage, ob die Mail mit seinen Anmerkungen im Rahmen der Umfrage zu tun haben könnte.

„Die Falsche Fahne von Reute“

Zum Abschluss berichtete BM Schlegel über zwei Gemeinderatsitzungen aus dem Jahr 1989. „In der ersten Sitzung hat der damalige Gemeinderat beschlossen, beim Generalandesarchiv das Führen einer vorhandenen Wappenfahne mit den Hintergrundfarben blau und rot zu führen. Interessant ist, dass BM Franz Kury damals darauf hingewiesen hat, dass dies eventuell nicht genehmigt werden könnte. Und so kam es auch. In einer zweiten Sitzung gab er bekannt, dass die Farbgebung vom Generalandesarchiv abgelehnt wurde, da die Farben nicht den heraldischen Regeln entsprechen. Aber die Fahne mit dem blau-roten Hintergrund war vorhanden und für eine neue wollte man kein Geld ausgeben. Zwar hat sich der Gemeinderat daraufhin für die korrekte Farbkombination weiß-rot entschieden, aber eine neue Fahne wurde nicht beschafft und

die ganze Geschichte ist in Vergessenheit geraten. So haben wir nun rund 40 Jahre unter falscher Flagge gelebt, werden dies zu 1.250 Jahr – Feier aber korrigieren“, berichtete der Bürgermeister schmunzelnd und dankte insbesondere Lothar Hug, der auf die „Falsche Fahne“ hingewiesen habe.

Geplant sei, zum Ortsjubiläum heraldisch korrekte Hängefahnen für die Gemeinde zu beschaffen und der Bevölkerung anzubieten, sog. Hissfahnen (Fahnen im „Querformat“) privat erwerben zu können, so wie dies in vielen anderen Gemeinden bereits guter Brauch ist.

Nachdem es anschließend keine Wortmeldungen aus dem Gremium und den Zuhörerreihen mehr gab, schloss Bürgermeister Michael Schlegel unter Verweis auf anstehende Termine in der Gemeinde die Sitzung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinde An der Glotter

Gottesdienste

Wir laden ein zu den Gottesdiensten:

Donnerstag 19.06. - Fronleichnam

Glottertal	
7:30 Uhr	Eucharistiefeier (A,B,C) mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Prozession
10:00 Uhr	Eucharistiefeier (D) für Gäste (frz.-dt.)
Heuweiler	
10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mitgestaltet von der Trachtenkapelle anschließend Prozession
D. St. Jakobus	
10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung anschließend Prozession zur Kirche St. Josef
Glottertal	
20:00 Uhr	Festliches Kirchenkonzert der Trachtenkapelle Glottertal

Freitag 20.06.

D.Sen.zentrum	
16:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
Glottertal	
18:30 Uhr	Gebet um geistliche Berufe und Frieden in der Welt
19:00 Uhr	Eucharistiefeier (Mini Gr. 3)

Samstag 21.06.

Reute	
18:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Fronleichnam mitgestaltet vom Kirchenchor anschließend Prozession

Sonntag 22.06.

Glottertal	
9:00 Uhr	Eucharistiefeier (A)
D. St. Jakobus	
10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Livestreamübertragung

Montag 23.06.

Glottertal	
8:30 Uhr	Morgengebet (Laudes)
D. St. Josef	
18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 19:00 Uhr)
Reute	
18:00 Uhr	Rosenkranzandacht um Berufung und Frieden

Mittwoch 25.06.

D. St. Jakobus	
18:30 Uhr	Rosenkranz für den Frieden
19:00 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag 26.06.

D. St. Jakobus	
18:00 Uhr	Gebet um geistliche Berufe
18:25 Uhr	Rosenkranz
19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Glottertal	
19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

Freitag 27.06.

D. St. Jakobus	
7:30 Uhr	Laudes
D.Sen.zentrum	
16:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
Glottertal	
18:30 Uhr	Gebet um geistliche Berufe und Frieden in der Welt
19:00 Uhr	Eucharistiefeier (Mini Gr. 4)

Sonntag 29.06.

Glottertal	
9:00 Uhr	Eucharistiefeier (B)
Denzlingen	
10:30 Uhr	Ökumenische Wort-Gottes-Feier am Festplatz beim Heimethues
Vörstetten	
10:30 Uhr	Eucharistiefeier zum Patrozinium mitgestaltet von der Musikgruppe KoMShalom
Heuweiler	
11:00 Uhr	Ökumenische Wort-Gottes-Feier anlässlich 750 Jahre Heuweiler (im Festzelt)

Fronleichnam am Samstag 21. Juni

Eucharistiefeier um 18:00 Uhr, anschließend Prozession

Herzliche Einladung nach der Fronleichnam-Prozession zum kleinen Umtrunk am cch. Das Gemeindeteam würde sich freuen.

Katholische öffentliche Bücherei im cch - Öffnungszeiten

montags von 15:00 bis 17:00 Uhr
mittwochs und donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr

Röm.-kath. Kirchengemeinde An der Glotter

St. Felix und Regula, Reute

Geschäftsführendes Pfarrbüro

Berliner Straße 18, 79211 Denzlingen
(07666-911330)

info@an-der-glotter.de;

www.an-der-glotter.de

Öffnungszeiten:

montags bis freitags

von 10:00 – 12:00 Uhr

dienstags und donnerstags

von 16:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie für **seelsorgliche Anliegen** ein Mitglied des Seelsorgeteams unter (07666-91133-28).

Evangelische Kirchengemeinde Vörstetten-Reute

Kirche - Wo Glaube lebendig wird

Gottesdienst am 1. Sonntag nach Trinitatis

Am **22. Juni 2025**, laden wir Sie herzlich ein zum **Gottesdienst in einer unserer Kooperationsgemeinden:**

um 10 Uhr in der Evang. Kirche in Gundelfingen oder

um 10:30 Uhr in der Evang. Georgskirche Denzlingen, anschließend ist noch Kirchencafé

Café Klatsch – das Reparatur-Café

Das Reparatur-Café macht in den Pfingstferien Pause. Wir sind am 27. Juni wieder für Sie da.

Schaukasten

Endlich haben wir wieder einen Schaukasten. Ab sofort können wir daher im Schaukasten an der Mauer beim Durchgang zwischen Rathaus und Gasthaus Sonne wieder Bekanntgaben wie z.B. Trauerfälle aushängen.

Urlaubsvertretung

In den Pfingstferien ist Herr Haßler in Urlaub. In der Zeit von 12.06.2025 bis 22.06.2025 wird er vertreten von Frau Pfarrerin Angelika Büchel aus unserer Kooperationsgemeinde Denzlingen (Tel: 07666/9447149, Mail: Angelika.Buechel@kbz.ekiba.de)

„Tut mir auf die schöne Pforte...“ – Einladung zum Mitsingen im Kirchenchor Gundelfingen

Was wäre das Kirchenwinkel-Fest ohne die vielen Menschen, die tätig zu seinem Gelingen beitragen? Seien auch Sie Teil dieser Gemeinschaft! Sie sind herzlich eingeladen, den Kirchenchor am **Sonntag, 29.06.** im Familiengottesdienst um **10 Uhr** zu verstärken. Wir musizieren mit Posaunenchor, Pauken und Gemeinde eine festliche Cho-

ralbearbeitung des schönen Liedes „Tut mir auf die schöne Pforte“ (EG 166), und ein weiteres Stück mit etwas Swing gibt es auch (Überraschung,...!). Die Proben sind immer dienstags um 19:45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen zur Kirchenwahl 2025

Ihnen ist der christliche Glaube wichtig und Sie möchten sich engagieren? Dann freuen wir uns auf Sie bei einem der Infoabende im Kirchenbezirk Emmendingen zur Kirchenwahl 2025.

Termine und Orte:

- 30.06.2025 in Herbolzheim, Hansjakobstr. 8
 - 21.07.2025 in Denzlingen, Hauptstr. 120
- Uhrzeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Leitung: Dekan Rüdiger Schulze und Doris Banzhaf(EEB)

Am 1. Advent (30. November) werden in der badischen Landeskirche Kirchenälteste gewählt.

Bis September 2025 können Sie kandidieren.

Die gewählten Ältesten gestalten das kirchliche Leben die nächsten sechs Jahre mit.

Beteiligungsmöglichkeiten:

- Wählen: Sie geben Ihrer Gemeinde eine Stimme.
- Kandidieren: Sie werden Mitglied im Ältestenkreis bzw. im Kirchengemeinderat
- Motivieren: Sie ermutigen andere zu kandidieren.

Weitere Infos unter www.kirchenwahlen.de.

VORSCHAU

Jungschar-Camp 2025 vom 2.-9.08.2025 für Kinder ab der 3. Klasse

Infos und Anmeldung ab sofort unter <https://www.eki-gufi.de/js-camp/html>

Spenden

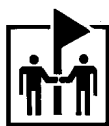
Vielen Dank für Ihre Spenden! Unsere Bankverbindung: IBAN: DE97 6806 4222 0000 7410 00 bei der Raiffeisenbank im Breisgau BIC GENODE61GUN.

Evangelisches Pfarramt Vörstetten

Sabine Keller (Assistenz und Sekretariat):
Tel: 07666-2263; Fax: 07666-902429 oder
e-mail: ev-kg-voerstetten@t-online.de
Pfr. Martin Haßler: Tel 07666/2263 oder
e-mail: martin.hassler@kbz.ekiba.de
Homepage:
www.kirche-voerstetten.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: Dienstag von 9-12 Uhr und Donnerstag von 15-18 Uhr.

Termine mit Pfr. Haßler nach telefonischer Vereinbarung.



VEREINS-MITTEILUNGEN

Musikverein Reute e.V.

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung des Musikvereins Reute findet am **Freitag, 27.06.2025** statt.

Wir bitten Sie, das Papier gebündelt ab **16 Uhr** bereit zu halten.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Mütterzentrum March-Reute e.V.

Liebe Mütterzentrumsbesucherinnen - und besucher!

Das Sommerprogramm finden Sie unter www.muetterzentrum-march-reute.de. Schauen Sie rein, wir freuen uns über ihre Teilnahme. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Nähere Infos zu einzelnen Veranstaltungen werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Achtung Vorankündigung:

Di. 01.07.25 um 15.00 Uhr; Die Offene Gartentüre - Besuch von Sylvia Hämmerles Garten in Waldkirch; Zu erkunden gibt es einen großen romantischen Stadtgarten im ländlichen Stil. Gebühr: 6 € Eintritt mit Führung; Anmeldung bis 24. Juni bei Monika Seth Tel. 07641 / 54542; Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ab Bürgerhaus March Buchheim um 14.15 Uhr

Nächste Termine:

Di. 24.06.25 von 10.00-12.00 Uhr; Baby-Treff mit Themen rund ums erste Lebensjahr Auch „werdende Mütter“ sind herzlich willkommen! Gebühr 3 €; Info und Leitung: Johanna Schnell, Hebamme i.R. Anmeldung erforderlich unter: johannaschnell@gmx.de

Mi. 25.06.25 von 9.00 - 11.30 Uhr; „Elterncafé“ im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ für Eltern mit Kindern von 0-4 Jahren; auch Schwangere und Großeltern sind herzlich willkommen! Leitung und Info: Carola Bierbaum, Sozialpädagogin und Erziehungsberaterin
E-Mail: Staerke-Kurse@posteo.de, Tel. 0157-71542779; Gebühr: Eintritt frei, Bastelangebote 3 €; Ort: Jugendhaus Reute 1. OG, Kirchstr. 5.

Mütterzentrum March-Reute e.V., Gabriele Thoma, Pressereferentin. Häglestraße 33 a, 79232 March-Neuhausen; Tel. 07665-930048

Mi. 25.06.25 von 14.30 - 16.30 Uhr; Wald erleben! Für Kinder von 0-12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen; Eltern/ Begleitpersonen mit ihren Kindern treffen sich auf dem Waldspielplatz in Holzhausen (Hofmattenwald, hinter den Wohnblocks an der Waldstraße).

Der Waldtreff findet bei (fast) jedem Wetter statt. Die Kinder benötigen hierfür entsprechende Kleidung. Info und Leitung u. Anmeldung: Adriana Merkle, fischeradriana@gmx.net

Mi. 25.06.25 von 17.30 - 18.30 Uhr; „Beckenbodenzentrierte Rückbildungsgymnastik nach der Geburt“

Gebühr für 10 mal: 30 € (Mitgl.) / 35 € oder 4 € bei kürzerer Teilnahme

Mi. 25.06.25 von 18.45 - 19.45 Uhr; „Beckenbodentraining“ für Frauen aller Altersgruppen.

Gebühr für 10 mal: 30 € (Mitgl.) / 35 €; Auch als Rückbildungsgymnastik nach der Geburt geeignet!

Anmeldung für beide o.a. Veranstaltungen bei Johanna Schnell, Hebamme i.R. und Trainerin für präventive Gymnastik: johannaschnell@gmx.de.

Do. 26.06.25 von 10.00 - 11.30 Uhr; Literaturcafé; Offenes Café für literaturbegeisterte Frauen. Wer will, stellt ein Buch vor oder lässt sich einfach

von den Tipps inspirieren. Info und Leitung: Helga Hornstein Tel. 07665 / 3470

Alle Veranstaltungen, soweit im Veranstaltungstext nicht anderes erwähnt ist, finden in Holzhausen, Kath. Gemeindezentrum, Im Grün 11 (gegenüber dem Kindergarten) statt. Allgemeine Infos: Monika Seth, Tel.07641 / 54542 oder kontakt@muetterzentrum-marchreute.de

SC Reute 1927 e.V.

Jahreshauptversammlung:

Am **27. Juni 2025** findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des SC Reute e.V. im Waldeck statt. Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich dazu ein. Vorstand SC Reute e.V

Seniorenwerk Reute

50 Jahre Dienst im Seniorenwerk Reute.

Beim vergangenen Seniorenmittag wurde Helga Apostel mit Ihrem 85 Geburtstag, nach 50 Jahren aktiven Dienst im Service verabschiedet. Die Vorsitzende Christel Grüninger und die Serviceverantwortliche Gudrun Rich überreichten Ihr im Auftrag des Vorstandes einen Blumenstrauß und einen Gutschein für diesen langen Dienst im Seniorenwerk Reute.

Sozialverband VdK Ortsverband Reute

Absage Sommerfest

Wegen einer Terminkollision mit anderen Vereinen in Reute müssen wir unser Sommerfest, das für den 05.07.2025 geplant war, leider absagen.

Volkshochschule (VHS)

Angebote der VHS Nördlicher Breisgau:

Mit 10 Fingern am PC schreiben lernen: Erwachsene und Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse (503000)

Online-Kurs, 4x dienstags, 18:00-20:15 Uhr,
Beginn: 24.06.25

Künstliche Intelligenz im Beruf: Wie dich KI Programme wie Chat GPT entlasten können (11602)

Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3,

EDV-Raum 008/UG, 4x mittwochs, 20:00-
21:30 Uhr, Beginn: 02.07.25

Emotionale Kompetenz: Emotionen ver- stehen und regulieren (55302)

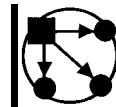
Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3,
Raum 205/VHS-OG, Fr., 04.07.25, 17:30-20:30
Uhr.

Schnitt und Gartenpflege im Sommer: Praxiskurs (11424)

Herbolzheim-Bleichheim, Herrenmühle,
Schlossplatz 2, Garten von Herrn Haas, Do.,
24.07.25, 17:00-20:00 Uhr

Weitere Kursangebote finden Sie auch unter: www.vhs-em.de

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen
Kursnummer bei der Geschäftsstelle der
VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen,
Am Gaswerk 3, telefonisch:
(07641) 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de,
Internet www.vhs-em.de



AUS DER UMGEBUNG

Betriebsausflug des Finanzamts Emmendingen

Das Finanzamt Emmendingen führt am
Donnerstag, den 26.06.2025 den diesjähri-
gen Betriebsausflug durch.

Das Amt ist daher an diesem Tage ganztä-
gig geschlossen und auch telefonisch nicht
erreichbar.

gez. Weinmann
Geschäftsstellenleiter

Ende des redaktionellen Teils

GEMEINSAM

Die letzten Wünsche
rechtzeitig
besprechen -

BESTATTUNGSVORSORGE



Weil
SIE UNS
wichtig
sind.

Bestattungshaus Frank Siegwarth

Inh. Christina Siegwarth e. K. Meisterbetrieb

79312 Emmendingen | Gartenstraße 6 07641 / 33 88

79336 Herbolzheim | Hauptstraße 37 07643 / 93 78 81

www.bestattungshaus-siegwarth.de



Photovoltaik vom Fachmann!

Energiekosten senken
und die Umwelt schonen



- individuelle Fachberatung
- fachgerechte Montage
- Planung & Projektierung
- Verkauf



Elektro Reber GmbH

Offenburger Str. 8 | 79341 Kenzingen

Tel. 07644/1533

info@elektrohaus-reber.de

Die Thure von Uexküll-Klinik im Glottertal (ehemalige
TV-Schwarzwaldklinik) sucht Unterstützung im

Bereich Gartenarbeit/ Facility Management (m/w/d) mit 5-10 Wochenstunden.

Neben einem unbefristeten Arbeitsvertrag und einer leistungs-
gerechte Vergütung orientiert am TV-L bieten wir viele weitere
Benefits (Jobrad, Hansefit etc.).

Infos unter Tel. 07684-9069-199.
Bewerbungen an bewerbung@kur.org

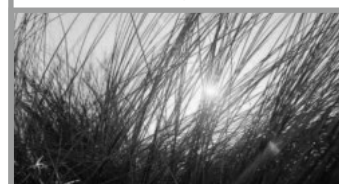
Putzperle nach Reute gesucht,

auf Minijob-Basis bei guter Bezahlung, 6 Std./Monat = ca. 1,5 Std. /
Woche, für 2-Pers.-Haushalt (Deutschkenntnisse erwünscht).

Tel. 0151 55 96 33 43

Patrick Bühler

Bestattungs-Institut



Wir stehen Ihnen zur Seite.

Patrick Bühler • Geprüfter Bestatter

Hauptstraße 174/1 • 79211 Denzlingen

Telefon 0 76 66 / 23 01

www.bestattungen-buehler.de

